



Anleitung Community Masken

(Behelfsmäßiger Mund-Nase-Schutz)

Das braucht ihr

- Schnitt 1 und 2 auf Papier ausgedruckt (S. 3 und 4)
Die Schnitte haben an allen Seiten 1 cm Nahtzugabe, es wird in 1 cm Abstand zum Rand genäht
- dicht gewebter Baumwollstoff für die Außenseite, ca. 20 x 40 cm
(z.B. alter Einkaufsbeutel, Bettwäsche, Bettlaken; kein T-Shirtstoff, das ist gestrickter Jersey)
- dicht gewebter Baumwollstoff für die Innenseite/Futter ca. 20 x 30 cm
(am besten sind Geschirrhandtücher, sie filtern eine Menge und sind angenehm auf der Haut)
- Nähgarn
- Gummilitze oder -band (am besten 5-10 mm breit) oder anderes Band, ca. 50 cm
ggf. 2 kleine Sicherheitsnadeln
- Draht (Blumendraht oder Basteldraht), ca. 20 cm
- ggf. Filter (Kaffeefilter, Küchenpapier o.ä.)
- Stecknadeln, Buntstift, Schere, Nähmaschine und/oder Nähnaedel

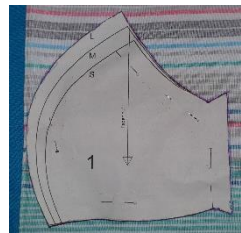
So geht es

1. Schnitte und Stoff vorbereiten

Am besten den Stoff vor dem Nähen waschen und glatt bügeln ihn glatt, dann kann die Maske bei der ersten Wäsche nicht mehr einlaufen. Die „schöne“ Stoffseite ist die rechte und zeigt beim Tragen nach außen.

Die Schnitte auf Papier ausdrucken und in der gewünschten Größe ausschneiden.

2. Teile zuschneiden



Beide Stoffteile zur Hälfte falten, die schöne Stoffseite zeigt nach innen. Schnittteil 1 mit Stecknadeln auf den doppelt gefalteten Außenstoff stecken. der Beschriftung nach oben) und mit dem Buntstift entlang der Papierkante die Umriss zeichnen, dann an den Linien ausschneiden. Die Teile für das Futter genauso zuschneiden.

3. Mittelnähte nähen



Schnitte entfernen, Stoffteile aufeinander liegen lassen und mit Stecknadeln zusammenstecken. Beide Maskenteile an der runden Mittelnaht (A) im Abstand von 1 cm zur Kante aufeinander nähen, die Zugaben auseinanderbügeln und dann auf 5mm Breite zurückschneiden. Das Futter genauso nähen.

4. Mittelnaht absteppen



Steppe bei der äußeren Maske und dem Futter beidseitig der Mittelnaht im Abstand von 2 mm die auseinandergebügelt Nahtzugaben fest. Dadurch liegt die Naht flacher.

5. Futter-Seiten versäubern



Am Futter die Zugaben der schmalen Seiten (B) mit Zickzack- oder Overlockstich absteppen. 1 cm breit nach innen umbügeln und festnähen.

6. Maske doppeln



Das Futter rechts auf rechts auf die Maske legen, „schönen“ Stoffseiten liegen innen. Die oberen und unteren Kanten (C und D) von Maske und Futter aufeinander stecken, dabei treffen die Mittelnähte aufeinander, und im Abstand von 1 cm zur Kante aufeinander nähen. Nun die Maske wenden – die schöne Seite ist jetzt außen – und die

obere und untere Kante flach bügeln, dabei die noch nicht fixierte Nahtzugabe am Ende der beiden Kanten auch flach bügeln. Entlang der oberen und unteren Kante im Abstand von 7 mm (Nähmaschinenfüßchenbreit) bis zum Ende der Maske absteppen.



7. Tunnel für das Gummiband nähen



Die seitlichen Zugaben des Außenteils (B) 1,5 cm breit nach innen bügeln, den Rand noch einmal ca. 4

mm nach innen bügeln, umschlagen und im Abstand von 1 cm zur Kante festnähen. Achtung: Dabei nicht ins Futter nähen.

8. Gummibänder einziehen



Das Gummiband in 2 gleich lange Teile schneiden und mit Hilfe einer kleinen Sicherheitsnadel in die seitlichen Durchzüge ziehen, die Gummibandenden in der

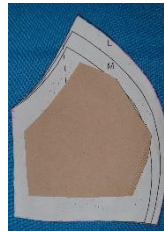
für dich richtigen Länge übereinander legen und entweder zusammennähen oder jeweils mit einer Sicherheitsnadel fixieren und wieder im Tunnel verschwinden lassen, dann können die Gummibänder vor dem Waschen entfernt werden.

9. Draht einziehen



Vom Draht ein Stück in der Länge des Tunnels in der oberen Kante (C) plus 3 cm abschneiden, Enden zu einer Schlaufe umbiegen und den Draht durch den Tunnel der oberen Kante schieben. Beim Aufsetzen der Maske den Draht an das Gesicht drücken, damit die Maske optimal anliegt. Zum Waschen den Drahtbügel entnehmen (landet sonst in der Pumpe) und danach wieder einschieben – wenn es an den Nähten hakt, etwas Langes/Dünnes (Stricknadel o.ä.) von der anderen Seite einschieben und daran entlang führen.

10. Filter anpassen



Als Einlage aus Filtermaterial (am besten Kaffeefilter, Küchentuch oder Staubsaugerbeutel (sehr dicht – schwer zum Atmen!) passend nach Schnitt 2 (ohne Nahtzugaben und Nähte, also oben und unten je minus 1,8 cm, links und rechts je minus 1 cm) zuschneiden und vor Gebrauch

einlegen. Nach Gebrauch entsorgen.



Fertig!

Pflege

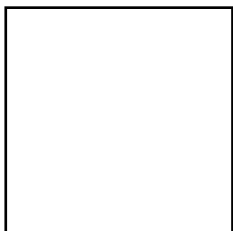
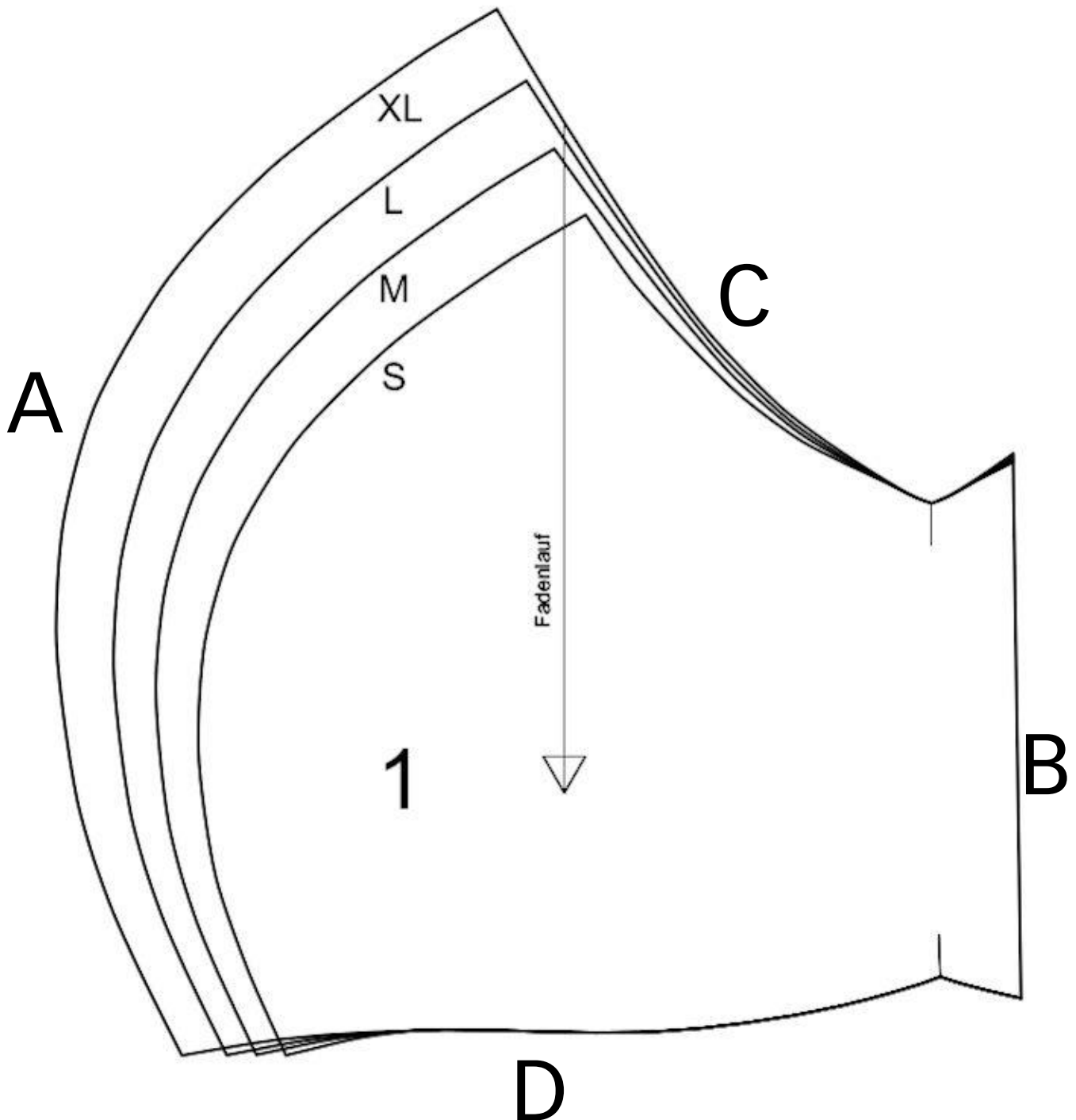
Die Maske muss grundsätzlich trocken aufbewahrt werden. Nach der Benutzung die Maske vorsichtig ausziehen, dabei die Stoffseiten möglichst nicht berühren, die Filtereinlage entfernen, die Maske waschen (mindestens 1x täglich bei mind. 60° – oder in einem Topf mit etwas Waschmittel auf der Herd 5 Min. kochen z.B.) oder im Backofen bei 80° für ein 30 Min. Vollständig trocknen lassen vor dem Neueinsatz

Natürlich gilt weiterhin: Abstand halten! Hände waschen!!!

Bleibt gesund!

Schnitt 1 - Außenteile

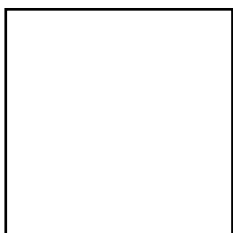
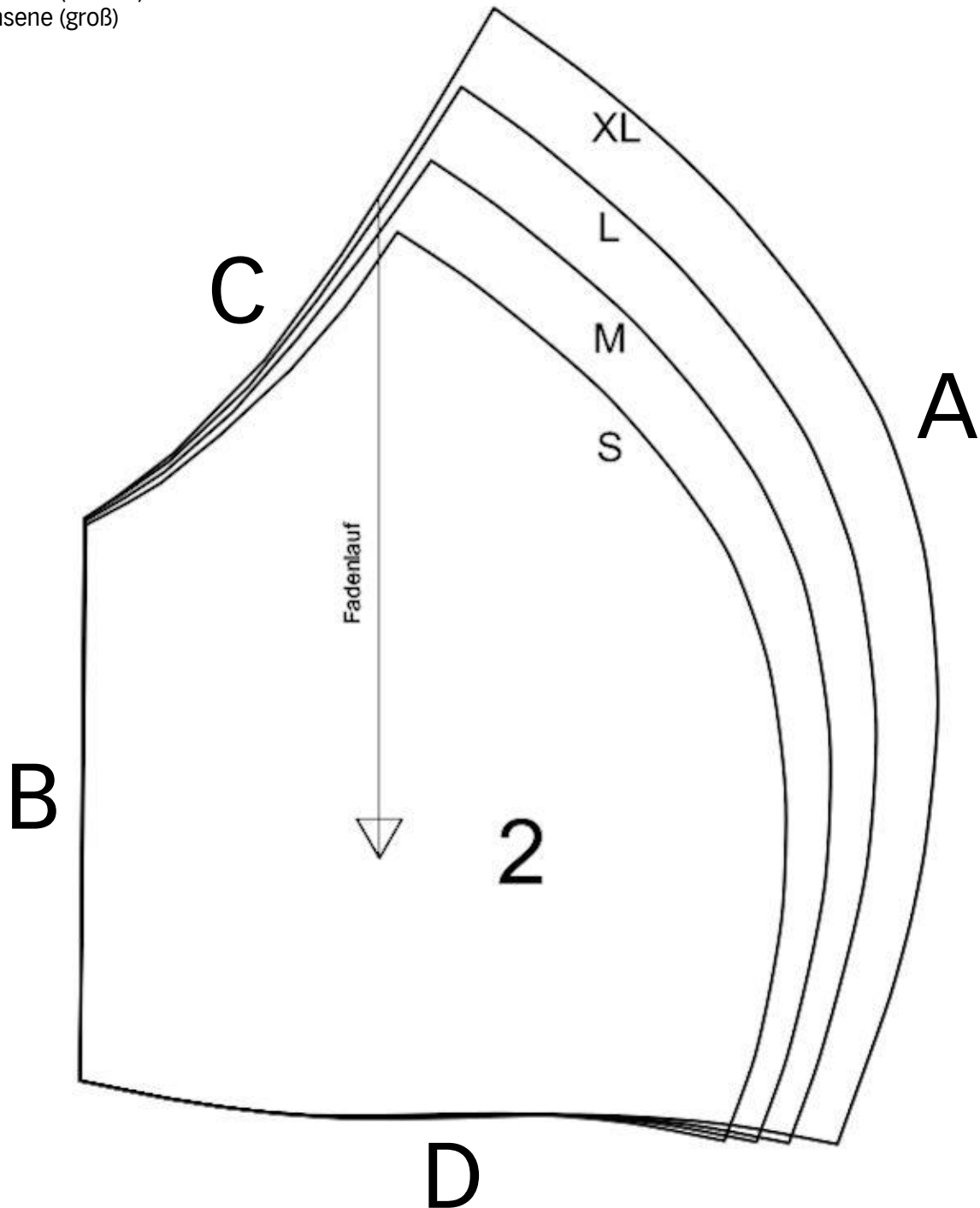
- S Babys / Kinder (klein)
- M Kinder (normal)/Erwachsene (klein)
- L Erwachsene (normal)
- XL Erwachsene (groß)



Das Kontrollquadrat muss exakt 3 x 3 cm groß sein. Wenn nicht, überprüfe die Einstellungen deines Druckers: Seitenskalierung 100 %. Deaktiviere ggf. die Funktion „Seite automatisch an Blattgröße/Druckbereich anpassen“.

Schnitt 2 – Innenteile/Futter

- S Babys / Kinder (klein)
- M Kinder (normal)/Erwachsene (klein)
- L Erwachsene (normal)
- XL Erwachsene (groß)



Das Kontrollquadrat muss exakt 3 x 3 cm groß sein. Wenn nicht, überprüfe die Einstellungen deines Druckers: Seitenskaliierung 100 %. Deaktiviere ggf. die Funktion „Seite automatisch an Blattgröße/Druckbereich anpassen“.